

Störrisch oder weich?

von Br. Thomas Gebhardt

[2.Chronika 34:27](#)

- weil dein Herz weich geworden ist und du dich vor Gott gedemütigt hast, als du seine Worte gegen diesen Ort und gegen seine Einwohner hörtest, ja, weil du dich vor mir gedemütigt und deine Kleider zerrissen und vor mir geweint hast, so habe auch ich darauf gehört, spricht der HERR.

Wenn wir manchmal über Vorsehung und Gnade nachdenken, dann sind einige schnell geneigt, alle Verantwortung allein bei Gott zu sehen. Aber was macht Gott? Meine lieben Leser, Gott arbeitet an unseren Herzen, dass diese weich werden. Wenn unsere Herzen aber weich geworden sind, fällt es uns auch sehr leicht, uns zu demütigen wenn, wir auf Gottes Wort hören, der uns verkündigt, dass etwas geschehen soll, mit dem wir eigentlich gar nicht gerechnet hätten.

So geht es vielen Menschen, vielleicht auch Ihnen. Vielleicht ist es eine angenehme oder auch unangenehme Nachricht, die Ihnen überbracht wurde, und dies bewegt irgendwie Ihr Herz. Wo es vielleicht zuerst hart und störrisch war, wird es plötzlich durch diese Botschaft, die Sie erhalten, weich und zugänglich. Wissen Sie, so wirkt Gott. Das müssen Sie lernen zu erkennen und zu verstehen. Das Wort Gottes gebracht von dem Mann Gottes wirkt an Ihrem Herzen. Vielleicht geschieht dies durch eine Predigt oder durch ein ?Wort zum Tag? oder durch ein privates Gespräch, aber immer ganz gleich wie geschieht etwas durch Gottes Wort in Ihrem Leben. Die Bibel sagt, und ich darf dies bezeugen, dass Gottes Wort nie zurückkommt und nichts ausgerichtet hat. Es tut immer sein Werk. Wenn Sie klug sind und auf einen Kampf mit Gott verzichten wollen, dann demütigen Sie sich. Was bedeutet das? Sie lassen allen Hochmut und erkennen, dass Sie vor Gott ganz klein sind. Denken Sie an gestern, je kleiner Sie sind, um so besser passen Sie durch diese enge Pforte und durch diese wollen Sie doch, oder?

Wenn Ihr Herz ernstlich von Gott bewegt wurde, wenn Sie ernstlich berührt wurden von Gottes Wort, wenn Sie traurig wurden, weil Sie nicht so sind, wie Sie sein sollten und vielleicht weinen, dann wird Gott auch ein Wunder tun. Ein Wunder nur und direkt für Sie. Schauen Sie mal, was Gottes Wort sagt: ([2.Chronika 34:33](#)) ?Und Josia schaffte alle Greuel weg aus allen Ländern der Kinder Israels und verpflichtete alle, die sich in Israel befanden, dem HERRN, ihrem Gott, zu dienen. Solange er lebte, wichen sie nicht von dem HERRN, dem Gott ihrer Väter.? Nun sagen Sie mir, ist es nicht wunderbar, wenn man die Kraft hat, nicht vom Weg, der zum Leben führt, abzuweichen? Ich weiß, dass meine Familie diesen geht solange ich lebe und ich hoffe auch darüber hinaus. Und Ihnen und Ihrer Familie ist das auch möglich! Gott will, dass Sie leben! Gott will das, weil ER Sie so sehr liebt.

Ich möchte Ihnen noch eine gesegneten Tag wünschen. Lassen Sie sich von Gottes Wort so beeinflussen, dass Ihr Herz weich wird und dass Sie demütig tun, was Gott von Ihnen möchte. Nicht wahr, Sie wissen genau, was Gott möchte? Tun Sie es! Ihr Thomas Gebhardt